

Luftenberg aktiv

Nr. 164 • Dezember 2013 • Zul. Nr: GZ 72171L89u • P.b.b.



Alois Stumptner – ein rüstiger



Aktiv für Luftenberg

Eine große Gratulantenschar traf sich vor kurzem im Feuerwehrhaus Pürach um unserem ältesten Gemeindegänger - geboren am 27. November 1913 - zu seinem 100sten Geburtstag zu gratulieren. Unter den Gratulanten: Landesbäuerin LAbg. Annemarie Brunner, Landes-Feuerwehrkommandant Dr. Wolfgang Kronsteiner, Landesjägermeister Sepp Brandmayr. Namens der Gemeinde gratulierten Bgm. Karl Buchberger und Vbgmⁱⁿ. Hilde Prandner. Der Jubilar präsentierte sich dabei in ausgezeichnete Verfassung und plauderte angeregt mit seinen Gästen.

Auch wir gratulieren herzlich!

*Ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und ein Prosit 2014
wünschen allen Luftenbergerinnen und Luftenbergern
Bürgermeister Karl Buchberger,
Vizebürgermeisterin Hilde Prandner,
die SPÖ Ortsorganisation samt allen Funktionären der SPÖ Luftenberg!*



Bürgermeister
Karl Buchberger

Liebe Luftenbergerinnen!
Liebe Luftenberger!

Zur Sachlage: Im Zusammenhang mit einer Ostumfahrung von Linz wurden 3 mögliche Varianten diskutiert: **Stadt-nahe Trasse:** Ebelsberg – Voest Gelände – Steyregg -Tunnel durch Pfenningberg bis Treffling (oder entlang des Pfenningberges bis Auhof); **Mittlere Trasse:** Asten – Donaubrücke in Steining – Tunnel durch Luftenberg – Reichenbachtal oder Treffling; **Ostvariante:** Asten – Donaubrücke im unmittelbaren Kraftwerksbereich – vor Abwinden Unterquerung der Abwindener Gemeindestraße und der Summerauerbahn – Tunnel durch Luftenberg – Reichenbachtal oder Schweinbach.

Der Gemeinderat lehnte mit einstimmigem Beschluss sowohl die mittlere als auch die östliche Variante ab. Begründet wurde dies damit, dass a) Laut Aussage der Verkehrsplaner die Ostumfahrung von Linz vor allem der Entlastung des Straßennetzes im Stadtgebiet von Linz dient und dieses Ziel am besten mit einer stadtnahen Trasse zu erreichen ist. b) Die Verknüpfungspunkte dieser Trassen mit der B3 zu einer massiven Verkehrsverlagerung in das Gemeindestraßennetz führen würden.

Ostumfahrung – so nicht!

Weiters würde die unmittelbare Siedlungsnähe und die damit verbundenen Probleme zu einer unzumutbaren Belastung unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger führen.

Die anwesenden Luftenberger GemeindevorteilerInnen staunten aber nicht schlecht, als bei der letzten Regionskonferenz in Sachen Ostumfahrung von Linz von den Planern eine „optimierte Variante“ im Bereich von Abwinden aus dem Hut gezaubert wurde. Diese Variante würde allerdings mitten unter dem Ortsgebiet in Abwinden durchführen und auch Gebäudeablösungen (Landwirtschaft Reiter) erfordern. Weiters würde die Einhausung erst

im unmittelbaren Ortsbereich beginnen, sodass erhebliche Lärmprobleme - nicht nur im unmittelbaren Bereich, sondern auch in der Bahnhofs- und Luftensteinersiedlung - zu befürchten sind.

Dass eine solche Trasse auch noch als „optimierte Variante“ bezeichnet wird, finde ich als eine Zumutung. Der Gemeinderat lehnte in einer neuerlichen Stellungnahme auch diese Variante ab.

Mit besten Grüßen
Ihr Bürgermeister



Leonhardsberger Sabine



4225 Luftenberg,
Oberfeldstraße 2, Tel.: 07237-5443



... wünscht ein
besinnliches Weihnachtsfest!

Montag - Freitag 07.30 - 18.30 Uhr und Samstag 07.30 - 17.00 Uhr



Vizebürgermeisterin
Hilde Prandner

Liebe Luftenbergerinnen,
liebe Luftenberger!

Nur noch wenige Tage trennen uns von Weihnachten und in Kürze feiern wir den Jahreswechsel. Für viele von uns ist es auch die Zeit um innezuhalten, zurückzublicken, Bilanz zu ziehen über das, was hinter uns liegt und was wir uns für das kommende Jahr vornehmen wollen oder besser gesagt vornehmen können.

Durch den regen Wohnungsbau und den dadurch verbundenen Zuzug standen wir, die Gemeindevertreter/innen zu Jahresbeginn vor der Aufgabe die enorme Nachfrage an Kinderbetreuungsplätzen abzudecken. Mit der Errichtung und Finanzierung einer **4. Krabbelstube** und einer **6. Kindergarten** ist es uns gelungen, den Bedarf an Betreuungsplätzen abzudecken und unseren Kindern und den Kleinsten ein Umfeld zum Wohl- und Geborgenfühlen zu bieten.

Ein trauriges Kapitel im Jahr 2013 war die **Hochwasserkatastrophe** im Juni in den Ortsteilen Abwinden und Steining. Die sichtbaren Spuren der Verwüstung, welche die Hochwasserkatastrophe hinterlassen hatte, konnte zwar dank der vielen freiwilligen Helfer/innen und der guten Zusammenarbeit mit unseren Feuerwehren Luftenberg und Pürach relativ rasch beseitigt werden. Jedoch wird es viel länger dauern, bis die materiellen, wirtschaftlichen und persönlichen Schäden bei den Betroffenen behoben sind. Daher ist es notwendig, so rasch wie möglich das Schutzprojekt für Abwinden umzusetzen.

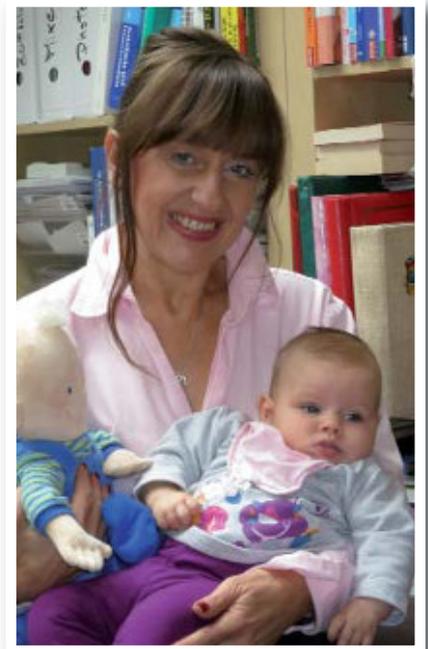
Für **Straßenbau- und Sanierungsprojekte** in unserer Gemeinde sicherte uns LHStv. Josef Ackerl einen Betrag aus Bedarfszuweisungsmitteln in Höhe von EUR 300.000,- für die nächsten 3 Jahre zu. Für den gleichen Zeitraum erhielten wir auch eine Zusage von LHStv.

Franz Hiesl von EUR 45.000,-. Dadurch konnte zumindest mit den dringend notwendigen Sanierungen und der teilweisen Errichtung von Gemeindestraßen noch in diesem Herbst begonnen werden. Auf Grund der angespannten Finanzlage werden sich die Straßensanierungsarbeiten über mehrere Jahre strecken. Dazu wurde vom zuständigen Ausschuss eine Prioritätenreihung erarbeitet.

Auf Grund der Finanzlage ist es leider auch in unserer Gemeinde so, dass viele gewünschte Projekte dzt. kaum zu realisieren sind. Das sollte uns auf keinen Fall entmutigen, denn durch die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat, aller Gemeindeglieder/innen, der Vereine und engagierter Bürger/innen ist es auch in diesem Jahr gelungen viele Aktivitäten für unsere Luftenberger/innen umzusetzen. Sei es der Luftenberger Kultursommer, der dank des Engagements unserer Vereine ein umfangreiches Programm bietet, die Arbeitskreise Gesunde Gemeinde und Naturaktive Gemeinde mit der Gestaltung öffentlicher Plätze oder z. B. die seit 7 Jahren sehr erfolgreich geführten Ortsteilgespräche der SPÖ – Luftenberg. Die Ortsteilgespräche bieten den Bürger/innen die Möglichkeit durch „mitdenken – mitreden – mitgestalten“ sich aktiv in die Gemeindegliederarbeit einzubringen.

Für mich als Vorsitzende der SPÖ ist es ein erklärtes Ziel, für die Luftenberger/innen mehr Mitbestimmung und **echte Demokratie** sicherzustellen. Auf höheren Ebenen, sei es Land oder Bund sieht man sich mit dieser Art der Mitbestimmung ja überfordert.

Für mich und mein SPÖ – Team ist auf jeden Fall der persönliche Kontakt und Austausch mit unseren Gemeindeglieder/innen ein wesentlicher Bestandteil für unsere Arbeit und es macht auch besondere Freude!



„Besonders viel Freude bereiten mir auch die FIL – Eltern - Babybesuche um die Bedürfnisse junger Eltern zu erfahren.“

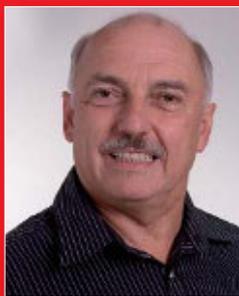
Für Ihre Anliegen oder ein persönliches Gespräch bin ich jeden Donnerstag von 16 – 18 Uhr im Gemeindeamt gegen vorherige Anmeldung (Gemeindeamt 07237 – 2231) gerne für Sie da.

Liebe Luftenbergerinnen und liebe Luftenberger: „Damit das Mögliche entsteht, muss immer das Unmögliche versucht werden.“ (Hermann Hesse)

In diesem Sinne freue ich mich auf gute Zusammenarbeit im Jahr 2014.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest mit viel Zeit zum Ausruhen, Genießen und zum Energiesammeln für 2014, ein Jahr ohne Sorgen und mit viel Zufriedenheit für uns alle!

Ihre Hilde Prandner



Gemeindevorstand
Josef Leimhofer

Mandatsverzicht von Gemeinderat Michael Geissler

Unser Gemeinderatsmitglied Michael Geissler hat aufgrund seiner Übersiedlung nach Linz und der damit verbundenen Aufgabe seines Hauptwohnsitzes in Luftenberg sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt.

Auf das frei gewordene Gemeinderatsmandat der SPÖ rückte Marcel Zweimüller nach. Michael Geissler hat im Gemeinderat eine Reihe von Funktionen (ua. Obmann des Ausschusses für Kultur- und Sportangelegenheiten, Gemeindefereferent für Sport und Jugend, etc.) ausgeübt.

In der SPÖ Fraktion erfolgten dadurch folgende personelle Änderungen:

Ausschuss für Kultur- und Sportangelegenheiten:

Als neue Obfrau:
Mag.^a Gerda **Brettbacher**
Als neues Mitglied und Obfrau-Stv.:
Marcel **Zweimüller**

Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Jugend- Familien- und Integrationsangelegenheiten:



Michael Geissler



Marcel Zweimüller



Mag.^a Gerda Brettbacher



DI. Dr. Wolfgang Stöger



Werner Leonhartsberger



Johann Kliemstein



Jürgen Bauer

Als neues Mitglied und ObmannStv.:
Jürgen **Bauer**

Als neues Ersatzmitglied:
Johann **Kliemstein**

Personalbeirat:
Als neuer Obmann:

Werner **Leonhartsberger**
Als neues Ersatzmitglied:
Johann **Kliemstein**

Gemeindefereferent für Sport und Jugend:
DI. Dr. Wolfgang **Stöger**



- * Spielwaren
- * Handarbeiten
- * Geschenke

Karin Weiss, Tel.: 0664 / 15 11 576

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. u. Fr. von 9.00 - 12.00 u. 16.00 - 19.00 Uhr
Mi. u. Sa. von 9.00 - 12.00 Uhr

Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr wünscht Karin!

Straßenbau und Straßensanierungen im Gemeindegebiet

Nachdem in den letzten 3 Jahren aufgrund der finanziellen Lage der Gemeinde kaum Straßensanierungen durchgeführt werden konnten, hat der Straßenausschuss ein Bau- und Sanierungskonzept für die nächsten 5 Jahre erarbeitet. Nach der vorgenommenen Prioritätenreihung sollen in den Jahren 2013 und 2014 folgende Straßenstücke gebaut bzw. saniert werden:

- Neubau Im Weih (Zufahrt Pilsgründe)
- Neubau Wagnerstraße (Zufahrt Geiblinger)
- Neubau Opalweg (Zufahrt Buchberger)
- Sanierung Wella-Straße
- Sanierung Im Weih
- Sanierung Kutzenbergstraße
- Sanierung Am Bahnhof
- Sanierung Alte Straße

Dazu wurde ein entsprechender Finanzierungsplan beschlossen. Dieser sieht für die Jahre 2013 bis 2015 folgendes vor:

Bedarfszuweisungsmittel durch das Land OÖ: je Jahr 100.000.- € (300.000.-), Landeszuschuss je Jahr 15.000.- €

(45.000.-) und Eigenmittel der Gemeinde ca. 160.000.- €.

Die Auftragsvergabe erfolgte an den Billigstbieter, der Fa. Held&Francke, mit einer Auftragssumme von ca. 470.000.- €. Zwischenzeitlich wurden bereits einige Sanierungen bzw. Neubauten durchgeführt (Im Weih, Wagnerstraße, Zufahrt Pilsgründe). Die weiteren Sanierungen werden 2014 bzw. 2015 fortgesetzt.

Derzeit wird von der Fa. Held&Francke der Straßenbau am Haselweg in Stazing (mit der Errichtung eines Gehsteiges und Einbauten zur Geschwindigkeitsreduzierung im südlichen Teil)



Planierungsarbeiten auf dem Haselweg

Die Bauarbeiten auf bzw. entlang der Pleschinger Landesstraße schreiten ebenfalls voran. Die Lärmschutzwände sind beinahe fertig. Danach ist noch die restliche Asphaltierung des Gehweges notwendig. Bauherr ist hier die Landesstraßenverwaltung OÖ.



Mit dem Bürgermeister konnte ich mich vom Baufortschritt an der Lärmschutzwand überzeugen

GV Josef Leimhofer

GLAS ROSENSTINGL
DIE SCHNELLE SCHEIBE

A-4222 St. Georgen/G. • Bahnhofstraße 4 • Tel. 07237 / 2272 • Fax Dw 444
www.rosenstingl.at • office@rosenstingl.at



**Beschützer mit Stil und Wirkung:
Vordächer aus Glas**

**Ihr
Glasermeister
macht's!**

Wir wünschen ein frohes
Weihnachtsfest und ein gutes
neues Jahr!!!



Fraktionsobmann
DI Dr.
Wolfgang Stöger

WIR TRAUERN UM UNSERE MITGLIEDER



Johann **Leitner**
Bernsteinstraße 20,
verstorben am 28.11.13
im 88. Lebensjahr



VBgm. a. D.
Manfred **Spindler**
Friedingerweg 9,
verstorben am 30. 11.13
im 75. Lebensjahr

Tief betroffen müssen wir von unserem lieben Freund und Genossen, VBgm. a. D. Manfred Spindler, Abschied nehmen. Als Vizebürgermeister und langjähriges Mitglied im Gemeinderat sowie als langjähriger Funktionär in der SPÖ Organisation Luftenberg war Manfred ein großartiger Mitgestalter unserer Gemeinde und ein treuer, immer hilfsbereiter Weggefährte. Manfred wird uns sehr fehlen!

Unser tiefes Mitgefühl in dieser schmerzvollen Zeit gilt seiner Familie.

Ortsteilgespräch

Verkehrsdiskussion bei den Ortsteilgesprächen Statzing, Luftenberg und Kutzenberg

Bereits seit 2005 veranstaltet die SPÖ Luftenberg ihre Ortsteilgespräche und das Interesse der Bürgerinnen und Bürger ist nach wie vor unverändert hoch. Während immer wieder Einzelanfragen und Probleme besprochen oder gelöst werden, so steht doch ein Thema in allen Ortsteilen an erster Stelle: der Individualverkehr in all seinen Ausprägungen. Erhöhte Geschwindigkeit, Zunahme des Verkehrs, Straßenzustand, unübersichtliche Ausfahrten, Vorrangfragen, Gehsteige, Parkplätze und vieles mehr. Es gibt immer was zu tun – würde man annehmen, doch nicht immer sind die Betroffenen einer Meinung.

Aktuelles Thema ist die Schaffung von 30 km/h Zonen in den Siedlungsgebieten. Während z.B. in der Bahnhofsiedlung seit Kurzem bereits eine 30er Zone besteht und auch für die Luftensteiner-Siedlung gewünscht wird, hat man sich beim Ortsteilgespräch in Kutzenberg aufgrund der Straßenverhältnisse im Winter mehrheitlich dagegen ausgesprochen. In Luftenberg und Statzing-Dorf sind die Meinungen eher für eine 30er Zone, jedoch scheiden sich die Geister, wenn es um die Wella- bzw. Statzinger-Straße und die Art der Vorrangregelungen geht.

Auch der Straßenausschuss hat sich schon damit auseinandergesetzt und wird versuchen unter Einbeziehung der Anrainer eine zufriedenstellende Lösung zu finden.



Unsere Vorsitzende Hilde Prandner im Gespräch mit den Besuchern

MEISTERBETRIEB für

Sanitär Bäder Heizung Solar Erdwärme Biomasse Wohnraumlüftung Photovoltaikanlagen

MOSER & HARTL

Ges.m.b.H.

wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!



Telefon 0 72 37/3005
Fax 0 72 37/4656
office@moser-hartl.at

4225 Luftenberg
Felsenweg 15
www.moser-hartl.at



Ohne Kampf kein Fortschritt



AK-Präsident, Johann Kalliauer

AK-Wahl von 18. bis 31. März 2014

„Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer spüren täglich die Ungerechtigkeiten in diesem Lande. Deshalb setze ich mich als Spitzenkandidat der Sozialdemokraten zur AK-Wahl für mehr Gerechtigkeit ein – in der Arbeitswelt, bei Steuern und bei den Einkommen.“

MEHR GERECHTIGKEIT IN DER ARBEITSWELT

Von 18. bis 31. März 2014 findet in Oberösterreich die nächste Arbeiterkammer-Wahl statt. Die Ungerechtigkeiten bei Steuern und Vermögen beseitigen, mehr Gerechtigkeit bei den Einkommen schaffen, Arbeit und Pensionen dauerhaft sichern und die Arbeitsbedingungen verbessern – das sind die Ziele, für die sich die Sozialdemokratischen Gewerkschafter/-innen einsetzen.

Mehr als 500.000 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können im März wählen, welche Fraktion ihre Interessen für die nächsten fünf Jahre in der AK vertreten soll. Für die Fraktion

sozialdemokratischer Gewerkschafter/-innen (FSG) geht Johann Kalliauer als Spitzenkandidat ins Rennen.

DAS LEISTET DIE AK

Die AK ist eine wichtige Institution zur Durchsetzung der Ansprüche der Arbeitnehmer/-innen: Die AK berät jedes Jahr Hunderttausende Mitglieder und erkämpft Millionen-Beträge. Neben dem umfassenden Service im Arbeitsrecht, im Konsumentenschutz und in Bildungsfragen kommt auch die interessenpolitische Arbeit nicht zu kurz: Soziale Absicherung, gerechte Bildungschancen, Förderung von Frauen oder mehr Steuer- und Verteilungsgerechtigkeit: Die AK lässt nicht

locker, wenn es darum geht, die Anliegen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gegenüber der Politik zu vertreten.

WARUM WÄHLEN?

Die AK ist weder privat noch staatlich – sie ist völlig unabhängig und verwaltet sich selbst. Das bedeutet, dass die AK-Mitglieder alle fünf Jahre über die politische Zusammensetzung im Parlament der Arbeitnehmer/-innen, der AK-Vollversammlung, entscheiden. Die Beschlüsse, die dort getroffen werden, sind die Grundlage für alle Aktivitäten und die politische Linie der AK. Mit einer Stimme für die FSG hat also jedes Mitglied die Chance, die Politik der Arbeiterkammer in Richtung soziale, arbeitnehmerorientierte Politik und in Richtung mehr Gerechtigkeit mitzugestalten.

Weitere Details gibt es auf der Homepage der Sozialdemokratischen Gewerkschafter/-innen: rot-bewegt.at

HENTSCHLÄGER Immobilien

ZEITREISE

LANDWOHN-PARK GUSENFELD
4222 St. Georgen/Gusen, Gusenfeldstraße

VERKAUFSSTART

- ▶ 22 EIGENTUMSWOHNUNGEN MIT WOHNBAUFÖRDERUNG
- ▶ SONNIGE FREIFLÄCHEN, EIGENGÄRTEN, TIEFGARAGE
- ▶ 2-, 3-, 4-ZIMMER-WOHNUNGEN MIT LOGGIA/BALKON



Symbolgrafik

MEHR INFO:
Fr. Leitner-Rittenschober / Fr. Leimlehner, Tel. 07237 / 60 60-513

HENTSCHLÄGER STROSS BAUGESSELLSCHAFT

UNSERE LEISTUNGEN

- ▶ **PLANUNG:**
ENTWURF, EINREICHPLANUNG, ENERGIEAUSWEIS
- ▶ **PRIVATBAU:**
EINFAMILIENHAUS, UM- UND ZUBAU, SANIERUNG, KLEINBAUSTELLEN
- ▶ **HOCHBAU:**
OBJEKTBAU, GEWERBEBAU
- ▶ **ZIMMEREI:**
HOLZRIEGELBAU, DACHSTUHL, TERRASSENBELÄGE

WIR NEHMEN AUF:
MAURER-/ZIMMERER-LEHRLINGE

VORHER



NACHHER



MEHR INFO:
Hentschläger Stross Bau GmbH, Tel. 07237 / 60 60

www.hentschlaeger.at



Michael Geissler



Was war?
Bildungswerkstatt 2013
der Sozialistischen Jugend

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder die Bildungswerkstatt der SJ Österreich in Velden am Wörthersee statt. Dieses Mal von Donnerstag, 31. Oktober bis Sonntag, 3. November 2013.

Eröffnet wurde das Seminar mit span-

nenden Go-Ins und einer Halloween-Party, danach starteten die intensiven 3-Tages-Workshops zu den verschiedensten Themen. Als Gast durften wir Wolfgang Purtscheller vom Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes zu einer spannenden Diskussion über die aktuellen Entwicklungen der rechten Szene begrüßen.

Die BiWe ist jedes Jahr ein Highlight der

Bildungsarbeit der SJ, denn es gibt viel mehr zu wissen, als man in der Schule lernt. Und vor allem geht Wissen sammeln viel lustiger und leichter. In den Workshops auf der BiWe hat man beides: tolle Methoden in Kleingruppen und spannende Themen, die Zusammenhänge erklären, wo man gar keine vermutet. Wenn du im nächsten Jahr dabei sein willst, dann schau vorbei auf unserer Homepage: www.sjoe.at.

Was kommt?
Wintersportfest 2014
der Sozialistischen Jugend

Jedes Jahr bietet die Sozialistische Jugend 300 Jugendlichen die Möglichkeit ein Wochenende gemeinsam zu sporteln, zu feiern und zu politisieren.

SPORT

Das Sportangebot legt einen Schwerpunkt auf Schisport und Snowboarden. Es gibt aber auch die Möglichkeit ein Alternativprogramm zu besuchen (Therme, Workshops, etc.), für all jene, die mit

Wintersport nicht so viel anfangen können.

PARTY

Die Party kommt nicht zu kurz! Jeden Abend wird eine Party in der Jugendherberge veranstaltet, in der auch genächtigt wird. So braucht sich niemand Sorgen zu machen übers Nachhausekommen und wir können den Abend gemeinsam ausklingen lassen.

POLITIK

Mehr als 300 Jugendliche aus dem ganzen Land kommen am Wintersportfest zusammen - das ermöglicht natür-

lich viel Zeit und Raum um sich in politische Debatten zu stürzen und Erfahrungen auszutauschen. Die Workshops bieten zusätzlich die Möglichkeit, sich politisches Wissen anzueignen. Denn - und das dürfen wir nicht vergessen: Auch die Freizeit ist politisch!

WSF 2014

Das Wintersportfest (WSF) 2014 findet von 30.1. bis 2.2.2014 in einer Jugendherberge im Skigebiet Hochkar (NÖ) statt. Anmelden kannst du dich jederzeit unter office@sj-ooe.at. Nähere Infos gibt es auf www.sj-ooe.at.

*Impressum: Medieninhaber: Josef Leimhofer, Zeitungsverantwortlicher SPÖ Luftenberg, Hofleiten 5, 4225 Luftenberg
Herausgeberin: Hilde Prandner, Ortsparteivorsitzende SPÖ Luftenberg, Seeweg 16, 4225 Luftenberg
Druck: Kontext Druckerei GmbH, Spaunstraße 3a, 4020 Linz, E-Mail: office@kontextdruck.at, www.kontextdruck.at.*

Dachdecker & Spengler
MEISTERBETRIEB

GRILLNBERGER & REISCHL GmbH

4470 ENNS
Ennslande 3
Tel.: 07223/81161

office@gr-dach.at

Richard Reischl, Raimundstrasse, 4225 Luftenberg Tel 0650 80 61 112

**Gesunde
Gemeinde**



Urkundenverleihung „Gesunder Kindergarten Luftenberg“

Das Team des Kindergartens, die Eltern und Bezugspersonen, der Verpflegungsbetrieb, der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ und viele mehr haben die letzten zwei Jahre an der Erfüllung der Qualitätskriterien des Netzwerkes „Gesunder Kindergarten“ gearbeitet.

Diese Arbeit wurde vom Land Oberösterreich mit einem **Qualitätszertifikat** ausgezeichnet. Die Urkunde hat in Ver-

tretung der Kindergartenleitung, Fr. Vbgm.ⁱⁿ Hilde Prandner in Empfang genommen. Das Zertifikat wurde für eine ganzheitliche, qualitätsorientierte Bildungsarbeit vergeben und berechtigt den Kindergarten, sich zwei Jahre lang als „Gesunder Kindergarten“ zu bezeichnen. Nach Ablauf dieser Phase hat der Kindergarten die Möglichkeit, bei Einhaltung bzw. Weiterentwicklung der Qualitätskriterien diese Auszeichnung zu verlängern.



Die Urkundenübergabe an die Kindergartenleitung erfolgte dann am 29.11.2013. Nach ein paar stimmungsvollen und mit „Inbrunst“ vorgetragenem Adventliedern der Kleinen bedankte sich Fr. Vbgm.ⁱⁿ Prandner bei dem ganzen Team und den Kindern für das tolle Engagement.

Urkundenübergabe von Fr. Vbgm.ⁱⁿ Hilde Prandner an die Kindergartenleiterin Fr. Karin Auer, auch in Anwesenheit von Fr. Elfriede Buchberger, Arbeitskreisleiterin Gesunde Gemeinde.

B^{Böhmer}H M
... IHR MEISTERFLEISCHER

St. Georgen/Gusen, Marktplatz 1, 07237/2209-0
Luftenberg, WELLA Straße 2, 07237/5650

genussvolle Weihnachtsgeschenke
Gutscheine
Partyservice
Filets
Festtagsbraten
Feinkostspezialitäten
Weihnachtsschinken



Buffets für Silvester bitte vorbestellen!

FROHE WEIHNACHTEN!



Obmann
Rudolf Faltinger

Sport in Luftenberg aus Freude an der Bewegung



Die Judosektion kann auf einen sehr erfolgreichen Herbst zurückblicken.

Turniersieg für Luftenberger Nachwuchs Judoka!

Beim GALLIA-Schlumpf-Turnier für Judoka U10 und U12 in Gallneukirchen waren 235 Judoka von 30 Vereinen am Start. Die Luftenberger Jung-Judoka waren mit 9 Startern dabei und konnten einen Turniersieg durch Helena Niedersüß U12 -25 kg erkämpfen. Jeweils Platz drei gegen starke Konkurrenz erkämpften Kristina Gschwandtner U12 -40 kg und Anna Denkmair U12 -48 kg. Weiters wurden noch zwei 5. Plätze durch Hannah Schatz U10 -36 kg und Elisabeth Schatz U12 -48 kg erreicht. In der Klasse U12 -42 kg waren nicht weniger als 22 Judoka am Start und Matthias Meissner, der erstmals bei einem Turnier am Start war, konnte sich mit 3 Siegen gleich bis Platz sieben nach vorne kämpfen. Gratulation an die erfolgreichen Luftenberger Nachwuchs Kämpfer!



Helena Niedersüß besiegt ihre Gegnerin mit einem Festhalter.

Gerhard Willert wieder JUDO Senioren Staatsmeister!

Die Linzer Solar-City war Schauplatz der Int. österreichischen JUDO Seniorenmeisterschaften mit 133 Startern von 52 Vereinen aus 11 Nationen. Für den Luftenberger Judoverein waren 2 Kämpfer sehr erfolgreich am Start. Gerhard Willert konnte, wie in den letzten Jahren, auch diesmal in der Klasse M50 -73 kg den Titel eines Österreichischen Seniorenmeisters erkämpfen. Christian Reischl, der erstmals bei den Senioren am Start war, erkämpfte Platz 2 in der Klasse M45 -81 kg.



Österreichischer Seniorenmeister M50 -73 kg Gerhard Willert (re.) und Platz 2 für Christian Reischl (li.) M45 -81kg



Kosmisch gut beschattet



Sonnenschutz der Extraklasse.
 Markisen - Wintergarten-Beschattungen
 Rolltore - Raffstore - Jalousien - Rollläden
 Insektenschutz - Vertikaljalousien - Rollos

Schillerstraße 51, 4020 Linz
Tel: 0732/667825, www.kos.at



Weihnachtsaktion!
Gutschein für eine Marktwertanalyse und Verkaufsprognose Ihrer Immobilie im Gegenwert von € 480,-

Immobilien-service



Gültig bis zum 31. Jänner 2014. Nützen Sie die Gelegenheit und kontaktieren Sie mich für eine unverbindliche Beratung:



Ing. Hannes Gstötenbauer MBA, akad. IM
 Mob.: 0664 88 31 35 88
 Mail: h.gstoettenbauer@remax-key.at

Am 15.06.2013 gaben sich der Kapitän der Fußball Kampfmannschaft des ASKÖ Luftenberg **Johannes Huber und seine Nadine das Jawort.**

Die ASKÖ Luftenberg gratuliert nochmals recht herzlichst und wünschen beiden alles Gute und viel Glück.



Alles Gute!



Tennis-Angebot 2014

Sponsored by  www.pecho-druck.at

Die Freiluft-Tennissaison 2013 ist längst gelaufen. Der **ASKÖ Tennis Luftenberg** bietet aber immer die Gelegenheit, sich dem Tennissport zu verschreiben. Entdecken Sie ungeachtet Ihres Alters das Tennisspielen für sich und werden Sie Mitglied beim **ASKÖ Tennis Luftenberg!** Am besten probieren Sie es gleich im **Frühling 2014** einmal aus. Das ganze erste Mitgliedsjahr **2014** kostet Sie nur € 60,- pro Erwachsenen.

Erfolge / Aktivitäten 2013:

- Sieger in der U14 Bezirksklasse Nord D
- Sieger in der 3. Klasse Nord C der OÖ. Mannschaftsmeisterschaft
- Interne Einzel- und Doppelturniere
- Regelmäßige Kindertrainings mit den besten Spielern
- Vergleichskämpfe und Interne Ranglistenspiele
- Trainingscamp in Lutzmansburg

Für jedes Mitglied gibt es den richtigen Partner - keine Angst vor einer Sportart, die Sie noch nie ausprobiert haben. Jeder hat einmal angefangen zu spielen. Unsere Sektionsleiter bzw. Meisterschaftsspieler instruieren Sie gerne!

Jahres-Vereinsbeiträge:

AKTION:	neue Mitglieder :
	im 1. Jahr € 60,-
Erwachsene:	€ 130,-
Ehepaare:	€ 215,-
Studenten, Lehrlinge, Jugendliche:	€ 60,-
(15 - 19 Jahre)	
Jugendliche:	€ 45,-
(12 - 15 Jahre)	
Kinder:	kostenlos*
(bis 12 Jahre)	
Kinder:	€ 40,-**
(bis 12 Jahre)	

* wenn mind. 1 Elternteil Mitglied.
 ** ohne Elternmitgliedschaft.

ASKÖ Tennis Luftenberg, Sportweg 71, A-4225 Luftenberg, Sektionsleitung Helmut Nobis, www.tennis-luftenberg.at, kontakt@tennis-luftenberg.at

Sponsoring Trainingsanzüge von Sportcafe Luftenberg

Die Sektion Stock des ASKÖ Luftenberg, insbesondere die „Mittwochrunde“, bedankt sich beim Sportcafe Luftenberg, Margit Huber & Adi, für das Sponsoring der neuen Trainingsanzüge.



Herzlichen Dank!



Elternverein

Luftberger Adventcafé vom Elternverein

Im Rahmen des Adventmarktes hat der Elternverein der VS & NMS – zusätzlich zum bewährten Punschstand am Gemeindeplatz – erstmalig ein Luftberger Adventcafé im 1. Stock des Gemeindefamtes angeboten.

Die Möglichkeit das Marktgeschehen ganz gemütlich bei Kaffee und Kuchen zu beobachten, haben viele Besucher genutzt und vor allem Eltern, die während des Kaspertheaters auf Ihre Kinder gewartet haben, haben dieses Angebot gerne angenommen.

Durch die Mitarbeit viele fleißiger Helfer – sowohl im Adventcafé als auch am Punschstand - ist es auch dieses Mal wieder gelungen einen stattlichen Reinerlös für die Unterstützung unserer Schulen zu erzielen.

Vielen Dank an alle die uns geholfen und/oder unterstützt haben!

Ganz besonders bedanken möchten wir uns für die zahlreichen Keksspenden der Eltern und Großeltern, ohne die dieses „Spezialangebot“ gar nicht möglich wäre. Zusätzlich wurden dieses Jahr - unter der Regie von Frau Raudaschl und mit Unterstützung des Lehrerkollegiums der VS – in den 4ten Klassen VS jede Menge Schoko- und Kokoskugeln produziert, die ebenfalls verkauft wurden.

Durch Einnahmen von Veranstaltungen dieser Art ist gewährleistet, daß auch weiterhin Projekte von VS & NMS finanziell unterstützt werden können – wie z.B. Wienwoche, Sportwoche und Schüleraustausch mit Studena für die NMS oder Anschaffung neuer Spielgeräte für die VS.

Das Team des Elternvereins wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute für 2014!

Gute Stimmung beim Adventcafé



Einblicke in die Krabbelstube!

- 40 kleine Krabbelkinder krabbeln den ganzen Tag, wir singen, lachen und laufen...uns wird niemals fad.
- Ob Regen oder Sonnenschein, frische Luft muss fast immer sein.
- Im Herbst da haben wir uns ganz viel bewegt. „Meter für Meter“ hieß das Projekt.
- Für die „gesunde Gemeinde“ sind wir gegangen, um für Luftenberg einen Preis zu erlangen.
- Ob mit Seil oder Wagen... manchmal wenns lange wurd, wurden wir auch getragen.
- Zum Lichterfest kamen dann auch Mam´ und Paps... Das war eine Gaudi, ganz ohne Schnaps.
- Im Schulhof begann unser Zusammensein, mit Licht, singen und heißem Wein.
- Gewandert sind wir dann zum Krabbelshaus. Dort haben wir noch gespielt und dann gings nach Haus.
- Jetzt freuen wir uns auf den restlichen Advent, auf den Nikolaus und wenn die vierte Kerze brennt.
- Wir wünschen euch allen ein gutes, gesundes neues Jahr. Besucht uns mal, wir freuen uns, das ist doch klar.



NEUE MITTELSEXULEI LUFTENBERG

Schüleraustausch NMS Luftenberg/Studená – eine unendliche Geschichte?

Im **Mai 1993** traten 26 SchülerInnen aus unserer Partnerschule in Tschechien die Fahrt nach Luftenberg an. **Mittlerweile nahmen beinahe 600 Kinder und Jugendliche an diesem Projekt teil.**

Vom 9.10 – 11.10.2013 war es wieder so weit – 18 SchülerInnen erlebten drei Tage in unserer Heimatgemeinde, die ihnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben werden. Eine Mischung aus **Teilnahme im Unterricht** in verschiedensten Fächern, einem interessanten Freizeitprogramm (Schiffahrt auf der Donau, Höhenrausch.3 – Die Kunst der Türme, Pöstlingberg/Grottenbahn, ...) und dem Aufenthalt bei Luftenberger Familien – bildet die Grundlage für dieses Projekt. Der Freitagvormittag stand im Zeichen sportlicher Wettkämpfe und einer Präsentation von Tänzen und

Liedern sowie der Siegerehrung im Rahmen einer gemeinsamen Feier. Dann hieß es wieder Abschied nehmen – zumeist ein etwas trauriger Moment, aber es gibt ja einen Gegenbesuch im Mai 2014 – Studená wir kommen!

Viel Unterstützung (Kinder, Eltern, Kollegen, ...) ist notwendig, um ein solches Projekt durchführen zu können – dafür ein herzliches Dankeschön! Für die

Finanzierung sorgten die Gemeinde Luftenberg, der Elternverein und die Sparkasse OÖ – allen Sponsoren ein Dank im Namen unserer Gastschüler.

Ich wünsche Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2014.

Klaus Huemer, Projektleiter NMS Luftenberg





NIMM DIE ZUKUNFT IN DIE HAND.

Meine Raiffeisen Zukunftsvorsorge. So individuell wie mein Leben.

Tun Sie was Sie schon immer tun wollten - vor allem in der Zukunft! Höchste Zeit also, an eine private Vorsorge zu denken.

Kommen Sie jetzt zu Ihrem Raiffeisen Berater. Er gibt Ihnen den optimalen Überblick über

- Ihren derzeitigen Pensionsanspruch
- Ihre aktuelle Vorsorgesituation
- Ihren Vorsorgebedarf

und entwickelt gemeinsam mit Ihnen die für Sie passende Vorsorgelösung.

Machen Sie sich selbst ein Bild von Ihrer Zukunft und informieren Sie sich jetzt aus erster Hand!

www.raiffeisen-ooe.at/zukunftsvorsorge

Raiffeisenbank



Die Bank für Ihre Zukunft



Geburtsstagsfeier von Alois Stumptner:

Am 29.11.2013 hat sich eine Abordnung der MML bei der Geburtsstagsfeier für den 100-jährigen Alois Stumptner beteiligt. Er ist nicht nur der älteste Gemeindegänger, sondern auch unser ältestes unterstützendes Mitglied. Wir überreichten dem Jubilar das "Goldene Notenblatt" und wünschten auch alles Gute und vor allem Gesundheit.

Luftenger Adventmarkt: Auch heuer spielte wieder eine kleine Abordnung der Marktmusik Luftenberg beim Adventmarkt am Gemeindeplatz und sorgte damit für die musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung.

Festkonzert: Beim diesjährigen Festkonzert in der Aula der NMS Luftenberg waren erstmals Simone Nerold und Sandra Holzinger als Kapellmeisterinnen am Dirigentenpult tätig. Die Moderation des Konzertes übernahmen dieses Mal unsere junge Querflötistin Sabrina Kogler und der Trompeter Rafael Guschl.

Der erste Teil des Programms beinhaltete mehrere Solostücke. Unsere 4 Hornisten Hannes Grabner, Michael Heinrich, Rudolf Hammerstorfer und Karl Guschl zeigten bei der „Hornissen-Polka“ ihr Können. Auf die „Bellada Romantica“, ein Trompetensolo gespielt von Rafael Guschl und Kevin Greßlehner, folgte „Grandfather’s Clock“, ein Solostück für Tenorhorn und Querflöte, dargeboten von Martin Reidlbacher und Olivia Dansachmüller. Das letzte Stück vor der Pause, „Sir Duke“, wurde von den Zumba-Tänzerinnen Daniela Fucec, Denise Wachlhofer und Sonja Blöchl begleitet.

Nach der Pause hatte die Jugendkapelle „Kids & Co“ unter der Leitung von Olivia Dansachmüller ihren großen Auftritt. Die Stückauswahl reichte vom schottischen Konzert-Marsch „Queens and Bees“, über den Elton John-Klassiker „Can you feel the love tonight“ und dem Queen-Song „We will rock you“ bis hin zum Weihnachtslied „Happy X-Mas“.

Auch 2013 haben sich unsere Jungmusiker ständig weiterentwickelt. 4 neue Musiker debütierten bei der Marktmusik

und Fabian Kass machte die Prüfung für das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze. Walter und Johann Nöbauer, wurden aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeit zum Ehrenkapellmeister bzw. Ehrenobmann ernannt. Walter Nöbauer dirigierte das von ihm selbst komponierte „Luftenger Lied“ unter gesanglicher Begleitung von unserer Guggi.

Den Abschluss des Festkonzertes bilde-

te der vom Publikum vielfach gewünschte „Radetzky Marsch“.

Termine Silvesterblasen

- 26.12. – Abwinden-Dorf, Luftensteiner-Siedlung, Kernsiedlung, Sandberg
- 27.12. – Forst, Knierübl, Gröbetsweg
- 28.12. – Bahnhofsiedlung
- 29.12. – Stating, Pürach, Gröbetsweg, Friedingersiedlung, Steining, Luftenberg, Kutzenberg



Geburtsstagsfeier von Alois Stumptner



Ehrung von Walter und Johann Nöbauer



Schöne Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr!

PIZZERIA LA RIVA

4222 St. Georgen/Gusen, Oberer Markt 3
Tel.: 07237/64732 **KEIN RUHETAG!**



Mag. Hermann de Verrette
Heimatverein Luftenberg

Gemeindeamtes. Die ausgestellten Fundstücke wurden von Johann Schwarz, einem Gründungsmitglied des Heimatvereines, zur Verfügung gestellt. Weitere beeindruckende Mineralienfunde, unter anderem aus dem Gemeindegebiet von Luftenberg, finden Sie im Klublokal des Heimatvereines.

Im Rahmen einer kleinen Feier überreicht Bürgermeister Karl Buchberger die Ehrenurkunde. In ihren Ansprachen würdigten unser Bürgermeister und der Obmann die jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit Hubert Gründlingers für die Gemeinde und den Heimatverein, der von ihm im Jahre 1974 mit gegründet worden war.

Dank und Anerkennung für Amtsrat Hubert Gründlinger.

Liebe Gemeindebürgerinnen und liebe Gemeindebürger! Werte Freunde des Heimatvereines Luftenberg!

Wie angekündigt hat der Heimatverein seine Ausstellung im Gemeindeamt neu gestaltet bzw. adaptiert und ich möchte Sie herzlich einladen diese zu besichtigen. Gezeigt werden Gerätschaften des bäuerlichen Haushaltes aus der Nachkriegszeit, also vor knapp 70 Jahren.

Hinweisen möchte ich Sie auf die sehr interessante Mineralienausstellung im Foyer sowie im ersten Stock des



Ich wünsche Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes, aber vor allem gesundes neues Jahr.

**Ihr Mag. Hermann de Verrette
Obmann**



Frohe FESTTAGE & einen guten RUTSCH

GASTHOF Radlwirt

Ihr Wirt in Abwinden/Luftenberg

Michael Colli & sein Team danken für die Treue 2013!

Wir kochen für Sie „Feiertagsschmankerl“
Tischreservierungen unter Telefon 0 737/ 24 79 oder 0 699/819 87 984

4225 Luftenberg, Abwinden Dorf 7 • www.radlwirt.at • E-Mail: office@radlwirt.at

Betriebsurlaub von 27.12.2013 bis 06.01.2014



Anton Kotek



Pensionisten
verband
Österreichs

Ein chronologischer Überblick

Fahrt ins Blaue am 10.9.: Es war eine gelungene Fahrt ins Blaue bei schönem Wetter mit 90 Personen. Ein Besuch im Tiergarten Grünau, eine Schifffahrt auf dem Traunsee und eine Fahrt mit dem Bummelzug durch die Stadt Gmunden folgte. Der Abschluss war bei der „Pepi Tant“, welches auch die Rätselfrage war. Danke an Bertl Haiböck für die tolle Organisation!

Fahrt zur Landesausstellung am 30.9.: Unser Tagesausflug führte uns nach Bad Leonfelden - hier machten wir eine Kaffeepause beim Kastner Lebkuchen - weiter ging es zu unserem 1. Ziel „Yssi Brod“ (Hohenfurt). Hier wurden wir durch die Landesausstellung geführt. Danach stärkten wir uns im Gasthaus „Inge“. Unsere Rückfahrt ging über Wulowitz - Rainbach nach Freistadt. Dort besichtigten wir ebenfalls die Landesausstellung mit einer Führung. Gut

gelaunt ging es nach einer kurzen Zwischenrast, bei einer Jause im GH Mader wieder nach Hause.

20.11.: Kaffeenachmittag mit Sparrunde-Auszahlung und Musik: Wir bedanken uns bei allen Sparrunde-Damen unter der Leitung von Irene Seyerl, für Ihre Bemühungen und natürlich bei den fleißigen Sparern. Bei Gustl und Hans für die musikalische Unterhaltung, vielen Dank an alle !

Abschlusswanderung mit Sigi am 22.11.: Unsere Wanderung führte von Statzing nach Steining und über Umwegen nach St. Georgen/G., wo wir uns beim GH Ragailier zu einem Mittagessen einfanden. Es folgte ein gemütlicher Nachmittag mit musikalischen Klängen von Prammer Walter und Toni Kotek. Ein Dankeschön an Sigi Wenigwieser für die Organisationen und die guten Kekse

von Monika Wenigwieser, sowie an die Musiker!

Interne Bez. Kegelmeisterschaft ist in vollem Gange! Danke an die Keglerinnen und Kegler; ein besonderes Danke an Katharina Schnabl für die Organisation!

DANKE: An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die für unseren Verein tätig sind! Angefangen bei unserem Vorsitzenden mit Vorstand und Ausschuss; Sport: Gymnastik, Wandern, Kegeln; den vielen Helferinnen und Helfern bei diversen Veranstaltungen, Frau Fellner mit ihrem Kaffee-Team, den Mehlspeisköchinnen usw. Ohne den Zusammenhalt ginge das alles nicht, was jahrein- jahraus beim Pensionistenverein geleistet wird.

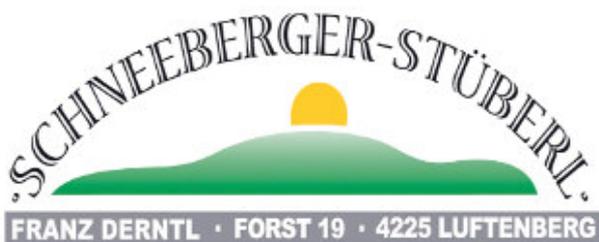
Ein herzliches Dankeschön nochmals an ALLE !



Kegeln



Turnen



Tel.: 0650 / 683 62 43
E-Mail: office@schneebergerstueberl.at
www.schneebergerstueberl.at

Silvesterparty mit Feuerwerk und Live- Musik.
Reservierungen unter 0650 / 6836243

Zwei SUPER Eisbahnen sind schon vorbereitet.

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 19 Uhr
Tanzabend mit Live Musik.

**Frohe Weihnachten und ein gesegnetes
neues Jahr wünscht das Schneebergerstüberl.**

Vorankündigung

07.01.

Wanderung nach Lungitz
Ripperlessen

15.01.

Kaffeenachmittag nur 1x

30.01.

Badefahrt Füssing

05.02.

Kaffeenachmittag

15.02.

Aula VS Luftenberg mit dem
Duo „miasanmia“

19.02.

Kaffeenachmittag

27.02.

Badefahrt Geinberg

05.03.

Kaffeen. + Fastensuppe

10.03.

Ausflug MEGAFLEX Schuhfabrik

19.03.

Jahreshauptversammlung MZS

27.03.

Letzte Badefahrt Füssing

Kegeln

jeweils am 2. Donnerstag im Monat
1. Gruppe Irene 10-13 Uhr
2. Gruppe Toni 14 -18 Uhr
GH Leimhofer

Jeden 2., 3., 4. Montag 12.30 –

16.30 Uhr Kegeln mit Bertl
GH Leimhofer

Turnen

mit Traudi jeden Dienstag
16-17.30 Uhr im Turnsaal der VS

Wanderungen

mit Sigi werden jeweils beim
Kaffee bekannt gegeben!

Gratulationen



Zum
80. Geburtstag:
Margarete Dastl
am 25.11.13



Zum
85. Geburtstag:
Eduard Kranzler
am 18.09.13



Zum
80. Geburtstag:
Anna Lieb
am 25.11.13



Zum
90. Geburtstag:
Huberta Plöderl
am 31.08.13



Goldene Hochzeit:
Ludwig u. Theresia Freudenthaler
am 07.09.13

Mit Gutscheinen und kleinen Geschenken stellten wir uns bei den Jubilaren ein.

WIR TRAUERN UM UNSERE MITGLIEDER



Herr Thomas Roob
verstarb am 14.10.13
im 83. Lebensjahr



Herr Johann Leitner
verstarb am 28.11.13
im 88. Lebensjahr



Herr Manfred Spindler
verstarb am 30.11.13
im 75. Lebensjahr



NATUR- UND
KUNSTSTEIN
RIEDE

Planung & Verlegung
Riede Rudolf

4222 Langenstein Lerchenstr. 12a
Tel u. Fax: 07237/65616 Mobil: 0650/9903800
Internet: riede.ssm.at E-Mail: riede@aon.at





Siedlerverein Luftenberg



Obmann:
Jürgen Bauer

Siedlerverein Luftenberg – Adventkranzbinden für Kinder

Am Freitag, dem 29.11.2013 trafen sich am späten Nachmittag ca. 20 Kinder mit ihren Angehörigen im Vereinshaus Laimbauerweg zum heurigen Adventkranzbinden.

Unter der Anleitung von Inge Altdorfer, Claudia Bock und Margot Spiess wurde wieder eifrig gebunden, geschmückt und dekoriert, was den Kindern eine Menge Spaß bereitete. Jeder gebundene Adventkranz hatte seinen eigenen Stil und Ausstrahlung. Das handwerkliche Ergebnis eines schönen Nachmittages konnte sich sehen lassen.

Zwischendurch gab's für den kleinen Hunger belegte Brote. Versüßt wurde der Nachmittag mit selbst gebackenen Keksen und Mehlspeisen.

Ein herzliches Dankeschön für die große Beteiligung!



Der Vorstand des Siedlervereines Luftenberg wünscht allen LuftembergerInnen ein Frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014!



Information der Jagdgenossenschaft Luftenberg

Die Größe des genossenschaftlichen Jagdgebietes in Luftenberg beträgt 1387 ha, davon 183 ha (14 %) Wald. Durch die schlechte Witterung im Frühjahr und Frühsommer sind heuer beim Niederwild gewaltige Rückgänge zu verzeichnen. Das Juni-Hochwasser setzte im Augebiet dem Wild gewaltig zu. Es wird Jahre dauern, bis sich in diesem Gebiet der Wildbestand wieder normalisiert hat. Im Augebiet ist das Rehwild fast total verschwunden.

In OÖ gibt es seit 1995 die sogenannten Vergleichs- und Weiserflächen. Nach deren Beurteilung durch den Bezirksförster wird der Rehabschuss festgelegt. Durch das ständige Wachsen unserer Gemeindebevölkerung wird der Lebensraum des Wildes stark eingeengt.

Deshalb ersucht die Jägerschaft die Erholungssuchenden auf den Wegen zu bleiben und Hunde an der Leine zu führen. Wenn in der Notzeit im Winter der Jäger das Wild füttert, so sollen Langläufer und Schneeschuhwande-

rer auf den Wegen ihren Sport ausüben. Wird nämlich Wild aus seinen Ruhezeiten aufgescheucht, flüchtet es aus seinen Einständen und braucht deshalb mehr Energie. Diese Energie holt sich das Rehwild in den Naturverjüngungen unserer Wälder durch Verbiss. Im Frühjahr in der Brut- und Aufzuchtzeit des Wildes sollen die Einstände des Wildes nicht beunruhigt werden.

Halten wir uns an dieses Ersuchen.



Das Wild wird es uns durch seine Artenvielfalt danken.

Für die Jagdgenossenschaft
Johann Aichinger
Tel.: 07237/2684

Termine und Beratung
Tel. 0664-3323380

www.tantogo.at

Spray Tanning
gesunde Bräune
in wenigen Minuten

- sofort braun
- für alle Hauttypen geeignet
- keine Altersbeschränkung, auch unter 18 Jahren erlaubt



DI Dr. Wolfgang Stöger



die kinder- & jugendgruppenarbeit der kinderfreunde und roten falken

Bei uns ist viel los.....

Eine **Halloween-Übernachtungsparty** hat schon lange Tradition bei den Kinderfreunden. 30 Geister, Hexen, usw. trieben von 31. Oktober auf 1. November im Mehrzwecksaal ihr Unwesen.



vierten Jugendlichen Jachs Andreas und Spiegl Oliver die Kids total begeistern können!



Auf die Suche nach Mister X begaben sich 20 Kinder in Linz. Das Spiel funktioniert wie das Brettspiel nur mit echten Personen. Zu Fuß oder mit der Straßenbahn versuchten wir den begehrten Mister X Hut zu erwischen.

Beim Kinderfilmfestival in Linz werden pädagogisch wertvolle Filme gezeigt. Das einzigartige daran ist, dass viele in Originalsprache gespielt werden und eine Sprecherin live übersetzt.



Große Aktion ist auch bei den Heimstunden der Roten Falken angesagt, vor allem, weil die moti-

Tag des Kindes



Obmann Wolfgang Stöger bei der Memory-Station.



NR Marianne Gusenbauer-Jäger mit Vbgm.ⁱⁿ Hilde Prandner bei der Preisverleihung.

Das schöne Wetter am letzten Ferienwochenende lockte mehr als 200 Eltern und Kinder auf den Sportplatz zum Tag des Kindes. Für Kinder und Eltern werden dabei an vielen verschiedenen Stationen Geschicklichkeitsspiele angeboten. Hat man alle Stationen geschafft, gibt es eine kleine Überraschung.

Im Rahmen der Ferienaktion der Gemeinde „Mir ist nie fad“ werden am Tag des Kindes unter allen Kindern tolle Preise verlost – daher nicht auf den Ferienpass vergessen. Wenn zum Ende des Kinderfestes knallrote Luftballons in den Himmel steigen, dann ist dies immer ein Höhepunkt für Groß und Klein.

Oberösterreichischer Kameradschaftsbund

Langenstein - St. Georgen/Gusen - Luftenberg



„Regensburg und Kruckenberg Wein“

Am 5. Okt. 2013 nahmen 46 Personen am Tagesausflug nach Regensburg und in die Region des „Bayernweins“ teil. Vormittags wandelten wir über die berühmte „Steinerne Brücke“ mit prächtigem Blick auf das Altstadtensemble hinüber zum imposanten Regensburger Dom mit Dombführung. Zu Mittag kehrte so mancher von uns in der bekannten „historischen Wurstkuchl“ in der Altstadt ein, die älteste Bratwurststube der Welt! Nachmittags ging´s per Schiff zur Walhalla, dem 180 Jahre alten Ruhmestempel berühmter Deutscher, nachempfunden der Athener Akropolis. Bei einer zünftigen Winzerbrotzeit in Kruckenberg a.d. Donau, im kleinsten Weinbaugebiet Deutschlands, klang der Ausflug bei „Regensburger Landwein“ und Gesang gesellig aus. **Fotos unter www.kameraden-st-georgen-gusen.at**



Die KB-Reisegruppe auf der „Steinernen Brücke“ vor der einzigartigen Altstadtkulisse der UNESCO-Welterbestadt Regensburg



Wussten Sie, dass Sie am **Sparbuch** derzeit einen garantierten **Wertverlust** von ca. **2 % pro Jahr** haben (Inflation abzüglich Zinsen nach KEST)?

Schützen Sie Ihr Geld durch Aufteilung auf verschiedene Veranlagungsprodukte/Klassen!

Ich finde für Sie sicher eine passende **individuelle Lösung!**

Mag. Gerhard Guschl

Gewerblicher Vermögensberater und Versicherungsagent
4225 Luftenberg, Wagnerstraße 4, Tel +43(0)7237/64317,
Mobil +43(0)699/11383257 E-Mail: g.guschl@ufanet.at

HOTEL SCHIFF. LINZ

Gedenkveranstaltung
80 JAHRE „12. Februar 1934“

AM **Do. 13. Februar 2014 - 19 UHR**
IM **Donausaal Mauthausen**
MIT EU-ABG. Professor Dr. **Josef Weidenholzer**

WIE ist es zu den Ereignissen 1934 gekommen?
WAS ist damals im Bezirk Perg geschehen?

Musikalisch umrahmt wir die Veranstaltung vom **MORGENROT CHOR** der SPÖ Bezirk Perg

SPÖ

Ein besinnliches Weihnachtsfest
und viel Glück und Erfolg für das
Jahr 2014

M G wünscht Ihnen Ihr **M G**
Installateurmeister

Minichberger GmbH

GAS-WASSER-HEIZUNG-SOLAR
Öl- und Gasgerätekundendienst
Tischlerweg 8, 4222 St. Georgen/G.,
Tel. 07237/4761
Home: www.minichberger.com
E-Mail: office@minichberger.com

Ihr kompetenter Partner für

- Heizungsinstallation
- Wärmepumpen
- Wartung u. Reparatur von Öl- u. Gasgeräten
- Biomasse: Pellets, Hackgut, Holzvergaser
- Bad- u. Sanitärinstallationen aller Art
- Wasseraufbereitung und -belegung
- Solaranlagen



Josef Ackerl übergibt nach vier Jahren den Landespartei-
vorsitz an Reinhold Entholzer. Große Motivation war bei
den Delegierten und Gästen am Parteitag spürbar.

GROSSE UNTERSTÜTZUNG - ÜBERWÄLTIGENDE 95,5 % DER DELEGIERTENSTIMMEN

Entholzer neuer Vorsitzender

Der neue Vorsitzende der SPÖ Oberösterreich will, dass die Menschen wieder mehr Vertrauen in die Politik bekommen. Bei der Wahl 2015 müsse die absolute Mehrheit der ÖVP gebrochen werden. Entholzers Vorgänger Josef Ackerl kämpfte bei seiner bewegenden Abschiedsrede mit den Tränen. „Ich gehe und bleibe trotzdem einer von Euch.“

1100 GÄSTE, darunter 290 Delegierte, füllten beim Landesparteitag der SPÖ Oberösterreich den Saal im Messezentrum Wels und sorgten damit für entsprechende Aufbruchstimmung. Reinhold Entholzer wurde mit 95,5 Prozent der Stimmen zum neuen Landesvorsitzenden gewählt. Er folgt damit Josef Ackerl nach, der diese Funktion seit 2009 inne hatte. In seiner Rede betonte der 54-jährige Entholzer, dass sich unsere Gesellschaft nach wie vor über die Arbeit definiere. „Für viele gibt es im Job nur volles Rohr, die Freizeit kommt zu kurz.“ Auch Wohnen müsse wieder leistbar werden. Entholzer pochte aber auch auf mehr direkte Demokratie, egal in welchen Bereichen. „Ich will keine Gesellschaft, in der 70 Prozent der Menschen nicht politisch interessiert sind.“ Die Sozialdemokratie müsse intensiv daran arbeiten, damit die Menschen

wieder Vertrauen in die Politik gewinnen. Und in Hinblick auf die Wahl 2015 in Oberösterreich sagte Entholzer: „Wir müssen die absolute Mehrheit der ÖVP brechen. Gemeinsam können wir das schaffen.“

WEHMUT BEIM ABSCHIED

Der scheidende Landespartei-
vorsitzende Ackerl betonte in seiner Abschiedsrede mit etwas Wehmüt: „Man beginnt etwas, bringt einiges zustande und lässt vieles offen.“ Man müsse in der heutigen Zeit die Gewerkschaften stärken. „Es ist ungeheuerlich, dass wir ständig über steigende Managergehälter lesen, das muss aufhören.“ Von den Medien erwartet sich Ackerl mehr objektive Berichte. „Die Kommentare stehen zu stark im Vordergrund.“ Tatsache sei aber, dass Politik und öffentliche Berichterstat-

tung wie siamesische Zwillinge zusammengehören. Reinhold Entholzer wolle er unterstützen, wo es nur gehe. „Du bist der richtige Mann für meine Nachfolge.“

Auch bei seiner Frau Veronika bedankte er sich, vor allem für ihr Verständnis: „Mit einem wie mir zu leben, ist nicht einfach.“ Er höre letztendlich mit Zufriedenheit auf, weil er das Gefühl habe, dass die Sozialdemokratie in Oberösterreich enger zusammengewachsen sei. „Ich gehe und bleibe trotzdem einer von Euch“, kämpfte Ackerl mit den Tränen. Berührend auch die Dankesworte von Bundeskanzler Werner Faymann: „Den Joschi Ackerl werden wir auch in Zukunft noch brauchen. Ich will nicht auf ihn verzichten. Er kann zwar schimpfen wie ein Rohrspatz, ist aber geradlinig und hat das Herz am rechten Fleck. Er ist ein echter Freund.“



Marianne Bauer



Gerda Brettbacher



Elfriede Buchberger



Gisela Haugender



Tamara Kiesenhofer



Hilke Prandner



Heidemarie Ransmayr



Elko Stöger



Regina Stöger



Ist das drinnen, was draufsteht?

Das fragen sich erfahrungsgemäß viele Konsumenten. Dr. Georg Radwallner, Konsumentenschutz, AK Linz, hat darüber umfassend Auskunft gegeben. Ca. 60 Personen haben mit Spannung zugehört, wie wir Konsumenten teilweise hinter Licht geführt werden und was wir dagegen tun können. „So eine Veranstaltung könnt ihr bald wieder einmal anbieten“, war der Wunsch einiger ZuhörerInnen. Die freiwilligen Spenden in Höhe von € 170,-, werden der Krabbelstube zum Ankauf eines Krippenwagens zur Verfügung gestellt. (FIL - im Rahmen der Gesunden Gemeinde)



Luftenberger Adventmarkt – gemeinsam in den Advent

Raclettekäse-Brote, warmer Leberkäse, Schilcher-Glühwein und Punsch waren die Schmankerl, die die FIL-Frauen und Kinderfreunde gemeinsam in einem Zelt angeboten haben. Auch der alkoholfreie Apfelpunsch für Klein und Groß kam sehr gut an. Ein Teil des Reinerlöses wird zur Finanzierung des zweiten Krippenwagens in der Krabbelstube zur Verfügung gestellt. Der Gemeindevorplatz, stimmungsvoll gestaltet mit beleuchtetem Christbaum und geschmückten Laternen, sowie Leute, die sich bei den zahlreichen Ständen begegneten - ein schöner, gemeinsamer Einstieg in die Adventzeit.

Elternberatung

... jeden 1. Dienstag im Monat ab 14:00 in der Krabbelstube

Eine der schönsten Aufgaben, um die sich die FIL angenommen hat, ist die Organisation der Elternberatung. In der wirklich sehr kindergerechten Ambiente der Krabbelstube werden Mütter und Väter von DAS Christine Umhaller und MR Dr. Andreas Dibold beraten. Anschließend, in gemütlicher Runde – bei Kaffee und Kuchen – können die Eltern ihre Erfahrungen austauschen. Ein herzliches Dankeschön an die Betreuerin und „gute Seele“ Anni Lintner, die meistens alle mit einer selbstgebackenen Mehlspeise verwöhnt.



Miriam Lintner



Mateo Kurz



Matthias Pree



Lea Wöss



Paula Macho



Wir bedanken uns bei allen Familien für die besonders nette Aufnahme bei unseren Eltern-Baby-Besuchen.

Das **FIL**Team



Barbara Stöckl
im Perger-Kulturzentrum

Buchpräsentation „Wofür soll ich dankbar sein?“

Wir erlebten ein paar Stunden der besonderen Art. Musikalisch umrahmt von einem Jugend-Geigenensemble, stellte Barbara Stöckl ihr neues Buch vor. Wir waren beeindruckt von ihren kleinen Erzählungen aus ihrem Leben und der gefühlvollen aber auch lustigen Art, wie sie mit dem Thema Dankbarkeit umgegangen ist.

Eine starke Persönlichkeit, sehr identisch und sympathisch – so ist sie bei ihrem Zuhörerkreis angekommen.

Es wäre eine Bereicherung, wenn wir Barbara Stöckl auch für eine Lesung in Luftenberg gewinnen könnten. Einleitende Gespräche haben wir auf alle Fälle schon geführt.

Elfi Buchberger und Gisi Haugeneder, zwei FIL- Frauen, die sehr begeistert waren.

Wenn Sie auch Interesse an derartigen Veranstaltungen haben, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung.
(elfi.buchberger@24speed.at)



Lautstark gegen Gewalt an Frauen
25. November

SPÖ-Frauen Bezirk Perg unterstreichen die Forderung nach einem Frauenhaus für den Bezirk. Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen machten die SPÖ Frauen aus Luftenberg lautstark auf das Thema Gewalt aufmerksam.

„VOR 35 JAHREN wurde in Wien das erste Frauenhaus in Österreich eröffnet. Dennoch ist das Thema Gewalt noch immer ein Tabuthema, viele Frauen haben immer noch keine Möglichkeit, einen gewalttätigen Partner zu verlassen. Diesen Frauen wollen wir eine laute Stimme geben“, so die Bezirksvorsitzende der SPÖ Frauen, Sabine Schatz und Regina Stöger aus Luftenberg.

„Es reicht aber nicht, das Tabuthema Gewalt gegen Frauen nur an einem Tag im Jahr zu thematisieren. Betroffene Frauen brauchen 365 Tage im Jahr Unterstützung, wenn sie aus einer Gewaltbeziehung ausbrechen wollen“, unterstreichen Sabine Schatz und Regina Stöger abschließend die Forderung nach einem Frauenhaus im Bezirk.

SPÖ Bezirkswandertag



Aktiv für Luftenberg

Die Zusammenarbeit von den SPÖ Ortsorganisationen Langenstein, Luftenberg und St. Georgen an der Gusen bewies beim diesjährigen SPÖ Bezirkswandertag am Sonntag, 22. September wieder einmal, dass man gemeinsam am stärksten ist. Viele Menschen nahmen teil und wanderten zwischen den drei Gemeinden auf zwei unterschiedlich langen Strecken. Über Verköstigung auf den Labstellen und im Ziel, hörte man durch die Bank nur Gutes und auch die Weinbar mit den erlesensten Sorten aus ganz Österreich fand großen Anklang. Das anschließende Familienfest mit Spielebus und Hüpfburg kam bei Groß und Klein bestens an. Der SPÖ Bezirkswandertag nahm seinen Ausklang nach dem Showauftritt von „The Freaks“, die zeigten was sie in den vergangenen Stunden mit den TeilnehmerInnen des Workshops eingeübt hatten und bewiesen damit, dass auch in dem einen oder anderen ein Künstler steckt.

Als Ehrengäste konnten wir Bundesminister Alois Stöger und die Nationalratskandidatin Bgm.ⁱⁿ Marianne Gusenbauer-Jäger begrüßen.

Einen herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, welche zum Gelingen des Wandertages beigetragen haben.



Bezirksparteivorsitzender Bgm. Thomas Punkenhofer (re.) mit Wanderfreunden

LUFTENBERGER ADVENTMARKT AM 30. NOVEMBER

Ein sehr guter Besuch des Kasperltheaters durch die Luftenberger Kinder und wiederum viele Besucher bei gutem Spätherbstwetter waren kennzeichnend für den heurigen Adventmarkt. Eine sehr gute Neuerung war das Adventcafe des Elternvereines.

Mein Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben:

- Frau GVin Elfriede Pachleitner mit ihren Helferinnen und Helfern für die Mitorganisation und vor allem, dass der Nikolaus den Kindern kleine Geschenke überreichen konnte
- den Pädagoginnen und Helferinnen des Kindergartens und den Kindergartenkindern für den Liederbeitrag
- der Marktmusik Luftenberg und den Jagdhornbläsern des Hegeringes St.Georgen für die weihnachtliche musikalische Umrahmung
- den Mitarbeitern des Gemeindeamtes und des Außendienstes
- dem Schulwart
- den teilnehmenden Luftenberger Vereinen
- den Luftenberger Hobbykünstlern
- und nicht zuletzt den vielen Besuchern unseres Adventmarktes.

Gemeindevorstand Josef Leimhofer



Voller Saal beim Kasperltheater



Gute Stimmung bei den Standbetreibern



Kunsthandwerk bei den Ständen



Nachwuchstrompeter Magdalena und Christian



Der Nikolaus brachte viele Sackerl.